

## PRESSEINFORMATION

CEWE präsentiert Umfrage rund um das Thema Hochzeit

### **Verliebt, verlobt und dann? – So heiraten deutsche Paare**

*+++ Heiratsanträge sind Männersache +++ Jüngere Paare stecken viel Zeit in Organisation und Planung +++ Kaum eine Hochzeit ohne Fotos +++ Die meisten Paare trauen sich im Sommer +++ Himmlischer Segen – jeder Zweite heiratet kirchlich +++*

*Oldenburg, 29. Mai 2012. Die Hochzeit ist für viele Paare die Krönung ihrer Beziehung. Doch wie viel Planung und Vorbereitung stecken heiratswillige Deutsche wirklich in ihren großen Tag? Wer macht den Antrag und wann trauen sich die meisten? Europas führender Fotodienstleister CEWE kennt die Antworten darauf. Zusammen mit forsa (Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen) befragte CEWE in einer repräsentativen Umfrage\* mehr als 1.000 Ehepartner zum Thema Hochzeitsplanung.*

### **Heiraten – ein Thema für das ganze Jahr**

Der Begriff Frühlingsgefühle trägt seinen Namen zu Recht: Sommer (35 Prozent) und Frühling (27 Prozent) sind die beliebtesten Jahreszeiten zum Heiraten. Insbesondere Sommerhochzeiten sind in den letzten zehn Jahren zum Trend geworden. So haben sich 44 Prozent der Paare, die innerhalb dieser Zeitspanne den Bund fürs Leben eingegangen sind, für die heiße Jahreszeit entschieden. Von den Befragten, die länger als ein Jahrzehnt verheiratet sind, haben sich lediglich 32 Prozent im Sommer getraut. Aber auch im Herbst (21 Prozent) und Winter (15 Prozent) tauschen die Deutschen Ringe. Die über 60-Jährigen vermählten sich mit 27 Prozent überdurchschnittlich häufig im Herbst.

### **Männer umwerben die Frauen**

Die deutschen Männer machen ihren Frauen den Hof: In Sachen Verlobung sind die Rollen ganz klassisch verteilt. Denn in 67 Prozent der Fälle machen Männer den Heiratsantrag. Ob Kniefall, romantisches Dinner oder auf großen Veranstaltungen – die Verlobung ist Männersache. Dass Frauen den Antrag stellen, ist eher die Ausnahme (6 Prozent). Rund ein Viertel der Befragten gibt an, dass es in ihrer Beziehung keinen Antrag gegeben hat, sondern sie sich gemeinsam mit dem Partner für die Hochzeit entschieden hätten.

Sind sich die Verliebten einig, stellt sich die Frage nach der Art der Trauung. Die Hälfte der Befragten hat sich das Ja-Wort sowohl im Standesamt als auch in der Kirche gegeben. 49 Prozent haben nur standesamtlich geheiratet. Freie Trauungszeremonien hingegen scheinen sich keiner großen Beliebtheit zu erfreuen: Nur die wenigsten Paare wurden standesamtlich und außerdem im Rahmen einer freien Zeremonie getraut (1 Prozent). Bei

genauerer Betrachtung der Altersgruppen fällt auf, dass ältere Eheleute (über 60-Jährige) mit 62 Prozent eher zur Kombination von kirchlicher und standesamtlicher Trauung neigen als die 45- bis 59-Jährigen (47 Prozent) und die 18- bis 44-Jährigen (40 Prozent). Besonders auffällig: Im Osten werden deutlich weniger Ehen im kirchlichen Rahmen geschlossen. Nur jeder Fünfte (21 Prozent) bestand auf Gottes Segen.

### **Hochzeitsplanung nimmt immer mehr Zeit in Anspruch**

Auch bei der Zeit, die sich die verheirateten Paare für die Planung der Hochzeit genommen haben, sind deutliche Unterschiede zwischen den Altersgruppen erkennbar. Insgesamt haben fast drei Viertel der Befragten (71 Prozent) weniger als ein halbes Jahr für die Hochzeitsvorbereitungen benötigt. Die Jüngeren (unter 45-Jährige) wenden deutlich mehr Zeit für die Hochzeitsplanung auf. Mit knapp einem Drittel (31 Prozent) haben sie überdurchschnittlich häufig länger als sechs Monate für die Organisation benötigt.

Paare aus dieser Altersklasse feiern ihre Liebe mit überdurchschnittlich vielen Gästen. Rund ein Viertel (24 Prozent) vermählte sich im Kreise von über 100 Gästen – bei den 45- bis 59-Jährigen waren es lediglich 14 Prozent und bei den über 60-Jährigen nur 6 Prozent. Durchschnittlich haben die meisten Paare mit 20 bis 50 Gästen geheiratet.

### **Kaum eine Hochzeit ohne Fotos**

Entsprechend der Mühe und des Aufwands, die in die Planung investiert werden, besteht auch eine Erwartungshaltung an die Hochzeit. Viele Paare legen großen Wert auf Fotos, die den Tag zu einem unvergesslichen Ereignis machen sollen. So geben drei Viertel der Befragten (76 Prozent) an, dass bei ihrer Hochzeit Freunde und Familie Fotos gemacht haben. 42 Prozent der Befragten haben sogar einen professionellen Fotografen engagiert. Dieser muss auch gar nicht so teuer sein: Die Mehrheit der Paare, die innerhalb der letzten zehn Jahre geheiratet hat, gab weniger als 500 Euro für den Fotoprofi aus (60 Prozent).

Idealer Aufbewahrungsort für die Hochzeitsfotos – egal ob von Gästen oder vom Profi aufgenommen – ist ein CEWE FOTOBUCH. Damit lassen sich die Erinnerungen an die Feier immer wieder auffrischen. Das CEWE FOTOBUCH gibt es in 40 verschiedenen Varianten und ist ein hochwertiges Andenken. Vom Tausch der Ringe bis hin zum Anschneiden der Torte – alle Fotos können mit passenden Titeln oder Unterschriften versehen werden. Erhältlich ist das CEWE FOTOBUCH schon ab 7,95 Euro (z.B. Klein, ab 26 Seiten, ca. 14 x 13 cm). Und wem der große Tag noch bevorsteht, der kann sich unter [www.cewe-fotobuch.de](http://www.cewe-fotobuch.de) Fotografie-Tipps für gelungene Hochzeitsaufnahmen holen.

\* repräsentative forsa-Umfrage im Auftrag von CEWE, 1.000 verheiratete Männer und Frauen über 18 Jahre, bundesweit, Befragungszeitraum Mai 2012

Mehr Informationen zum CEWE FOTOBUCH und zu weiteren Produkten von CEWE unter [www.cewe-fotobuch.de](http://www.cewe-fotobuch.de) und [www.cewe.de](http://www.cewe.de)

\*\*\*\*\*

**Pressekontakt für Rückfragen:**

CEWE COLOR AG & Co. OHG

Dörte Lehne, Public Relations

Tel.: +49 441 404-2679

Fax: +49 441 404-113

E-Mail: [presse@cewecolor.de](mailto:presse@cewecolor.de)

Internet: [www.cewecolor.com](http://www.cewecolor.com)

Harald H. Pirwitz, Vorstand Marketing & Vertrieb

+49 441 404-1339

+49 441 404-421

Über CEWE COLOR: Der Foto-Dienstleister CEWE COLOR ist mit 13 hochtechnisierten Produktionsstandorten und ca. 3.100 Mitarbeitern in 24 europäischen Ländern als Technologie- und Marktführer präsent. CEWE COLOR lieferte im Jahr 2011 rund 2,5 Mrd. Fotos, über 5,1 Mio. CEWE FOTOBÜCHER sowie Foto-Geschenkartikel an über 40.000 Handelskunden und erzielte damit einen Konzernumsatz von 469 Mio. Euro. CEWE COLOR ist in der Fotobranche „First Mover“ bei der Einführung neuer digitaler Technologien und Produkte. Als zusätzliches Geschäftsfeld baut CEWE COLOR den kommerziellen Online-Druckservice [viaprinto.de](http://viaprinto.de) weiter aus. CEWE COLOR feierte 2011 sein 50jähriges Firmenjubiläum: 1961 von Senator h.c. Heinz Neumüller gegründet, wurde CEWE COLOR 1993 von Hubert Rothärmel als Aktiengesellschaft an die Börse gebracht. Die CEWE COLOR Holding AG ist im SDAX gelistet.

\*\*\*\*\*